

Eiszeit

Berge spucken Lava aus
in den silberklaren Mond
Aschenregen fällt auf uns,
die Erde hat Milliarden Volt
Und aus den Quellen schießt
Glut so hoch bis zum Saturn
Atlantis kommt jetzt hoch
Doch wo bleibt der Mensch,
der sich daran freut?

Eiszeit, Eiszeit
Wenn die Meere untergehen
Und die Erde bricht

Kontinente rasen dann
in Sekunden auf sich zu
Wer sieht noch den letzten Blitz
dann vor dieser Explosion?
Die Wolken sind so rot
und wo einst die Wüste war
Gähnt nur ein schwarzes Loch
Und der letzte Mensch
bittet um den Tod

Eiszeit, Eiszeit
Wenn die Meere untergehen
Und die Erde bricht

Dann hat kein Sprengkopf mehr
irgendwo ein letztes Ziel
Bleibt dies nur Utopie?
Rotes Telefon, wenn du versagst

Eiszeit, Eiszeit
Wenn die Meere untergehen
Und die Erde bricht (und die Erde bricht)

Eiszeit, (Eiszeit) Eiszeit
Wenn die Meere untergehen
Und die Erde bricht (wenn die Erde bricht)

Peter Maffay

Eiszeit (Lügenbau)

Menschen sprechen Lügen aus,
andre glauben fest daran.
Und auf diesem Lügenbau
werden Dinge dann getan,
die unsre Erde schier
in der Existenz bedroh'n!
Wacht doch auf und seht,
wo die Wahrheit liegt,
denn nur sie macht frei!

Eiszeit, Eiszeit!
Wir gefährden unsre Welt
durch den Lügenbau!

Kohlendioxid, das Gas,
das doch jede Pflanze braucht,
mache unsre Erde heiß,
schreit man uns ins Ohr ganz laut.
Dabei ist das nicht wahr,
denn wo jetzt nur Wüste ist,
wär' die Landschaft grün,
hätten wir recht viel
nur von CO₂!

Eiszeit, Eiszeit!
Wir gefährden unsre Welt
durch den Lügenbau!

Wir sind so nahe dran,
unsre Pflanzen zu verlier'n!
Dann stirbt die ganze Welt,
weil der Lügenfürst unsren Geist regiert.

Eiszeit, Eiszeit!
Wir gefährden unsre Welt
durch den Lügenbau! (durch den Lügenbau)

Eiszeit, (Eiszeit) Eiszeit!
Wir gefährden unsre Welt
durch den Lügenbau! (durch den Lügenbau)

